Biebricher Zagespost Biebricher Lotal-Anzeiger.

ebrider Menefte Nadricten.

Biebricher Tagblatt. Amtlices Organ Serniprece 41. — Redattion und Expedition: Biebrich, Rathauskrafte 16. ons-Drud u. Derlag der Hofbuchernderei Guide Seidler in Biebrich.

Drittes Blatt.

Samstag, ben 7. Februar 1914.

Cages-Rundidan.

Mus ber Bubgetfommiffion.

Aus der Budgetommission.

gert in. In der Budgettommission des Reichstags betonte kaatosefreter des Reichsmantineamts, Großadmiral v. Tirpis, er Besprechung des Aleiserungswesens, daß ein großer Wert es gleichmößige Heranziechung aller deutschen Landesleile zu Karineilestungem gelegt werde. Gegentiber dem Hindeleitungem gelegt werde. Gegentiber dem Hindeleitungen gestagt werde. Art der Gegentiber den Hindeleitungen gestagt werde erführer der Karine gezahlt habe, erwiderte der Staatser, daß, sobald ein tonkreier Jall vorliege, er mit aller is verlotzt werde. Ueber dem Ragbeburger Hall sie er noch unterrichtet. Unlässigt des Arupp-Prozestes lei gegen zwei er Beante ein Verschen des Gegen ist eine micht genügende Diskretion. Alle übergen Beamten der zum nicht genügende Diskretion. Alle übergen Beamten der vermaltung icheben aus der Angeleganheit wollfändig aus, ihm erklärte der Staatssetzeit, daß die Rarineverwaltung is einer Firma nobegelegt babe, einen verablichtebeten Dirk Karineiter aus ber klieben. Im Gegenteil, es werde als angenehm empfunden, wenn Beziehungen durch frühere kroßligiere vermittelt würden.

patriotifde Sundgebung in Soweden.

eschot m. 6. Jebruar. Der große Bauernzug, ber dem eind ber Regierung ben Wuntch des schwedischen Landvoltes ich ber Regierung ben Wuntch des schwedens zu beingen, hat wet dem König statigefunden. Bereits im Lause der Racht eines Worgen trasen mehr als 30 Extrassige mit den seinen Morgen trasen mehr als 30 Extrassige mit den seine Worgen Leinehmern am Juge ein, der sich durch die Haupt die Bereitsen der siedereichte dem König die Heitstad des Bauerndundes der Listensungen ab, daß die schwedischen Bouern gewöllte Kasten willig zu tragen, die ihnen durch die Bergiößer Wehrmacht auseriegt würden. Sie betrachteten es nicht Gutchald dem Batertande gegenisder, sondern auch als Gutchald dem Batertande gegenisder, sondern auch als dies zu tun, um das Land gegen seben Angris zu

Jum Regierungsanfritt des Prinzen ju Wied.

Jum Regierungsantritt des Prinzen zu Wied.

Prinz zu Wied hat die erste Kate der Albanien zugesagten
75 Millionen Anleihe im Höhe von 20 Millionen noch immer nicht
erhalten und glaudt diese Berzögerung auf diplomatische Cinwirtungen zurücklichen zu mössen. Er will nicht eher reisen, als die
er das zu seiner Repräsentation und Sicherheit ersorberliche
Geld in Handen hat. Es trogt sich daher, ab er bereits am 25. d.
Mis. in Durazzo eintressen wird, wo man ihn an dem genannten
Lage erwartet. Sein Holmarschall v. Trotha langt am heutigen
Samstog zur Bornahme der lehten Bordvereiungen in Durazzo an.
Berlin, 7. Jedruar. Die Frage der albanischen Anseihe
wird, wie das "Berliner Lageblatt" von bestumerrichteter Seite
erfährt, in den nachten Lageblatt" von bestumerrichteter Seite
erfährt, in den nachten Lageblatt" von bestumerrichteter Seite
gergeit werden. Um nun zu verneiden, daß die Abreise des
Brinzen zu Wied als alleichen Fregierung dem Peinzen als Borläug auf die spiter adsuschließende albanische Anleibe sent Stillionen Mart zur Berfügung itchen. Es wird so dem Prinzen möglich sein, die Habrt nach Albanien unmitteibar nach Emplang der
albanischen Deputation anzutreten, die ihm in Reuwied die Jürstentrone Albaniens underen wird.

Wied fein, die Habrt nach Albanien unmitteibar nach Emplang der
albanischen Deputation anzutreten, die ihm in Reuwied die Jürstentrone Albaniens underen Breise verlautet, auf den 21. Jebruar festgesetzt worden. Es ist jedoch noch nicht bestimmt, on
weichem Puntte der albanischen Rüste der Brinze landen wird.

Sieine Mittellungen.

Berlin. Rach der oberstächlichen Berechnung der discher für diehrsteuer eingegangenen Linschäuungen stellten die Dezernenten der Berliner Steuerveranlagungstommissen set, das mindeltens oder Willionen Rart Steuern mehr eingeben werden, als nach der vorsährigen Beranlagung zur Staatseinfommensteuer zu erwarten war. Die Ergänzungssteuer ergibt vermulich einen nach erbedich höheren Betrag.

Berlin. Das Landesötonomie-Rollegium saste nach längerer Erörterung seigenden Beschusst. Der Landwirtschaftsminister wird in grundbissichen Beschusst. Der Landwirtschaftsminister wird in grundbissichen Rechtusst. Der Landwirtschaftsminister wird in grundbissichen Richtung nie den gartnerischen flachvorsänden gedeten, sie eine ausreichenden Zollschus der Gärinerei Gorge tre zen zu wollen.

Jaag. Ben autoristerter Seite wird ertsärt, daß die Rachrichten, won ach Amerika Einsladungen zu einer dritten Friedenstassen, won ach Mereita Einsladungen zu einer dritten Friedenstassen. Der Geschlich werden der Geschlich werden der Geschlich werden der Geschlich werden der Geschlichen Stellen der Geschlich werden der Geschlich werden der Geschlich werden der Geschlich werden der Geschlich der Geschlich werden der Geschlich

Lotalberichte und Raffanifde Radricten.

Blebrid, ben 7. Februar 1914.

"Um bei den städtisch en Flatertaufen eine geregeite Abertigung der Käuser zu ermöglichen, werden von jezt
ab am Eingang Aummerkarten an die Räuser abgegeben.

"Auf der Eisdahn des Schlöhgarten-Weihers, die wieder
in besten Justand gesetz ist, inder morgen mittag von 113- die
125 Uhr Millärt onzert statt. Es ist Bortorge getrossen,
daß das Konzert bestimmt ausgeführt werden kann.

"Auf das morgen abend 834 Uhr in der Turnhalle (am Kailerplas) stattlindende einmalige Gastspiel des Kurtheaters zu Wiesdahn sich ein nach ausgeführt werden allabendlich in
Wiesdaden einen stürmischen Erstelle, weiche allabendlich in
Wiesdaden einen stürmischen Erstellen.

* Bu ber gestern veröffentlichten Mitteilung über die Rab-turse des Bolts bild ung soere in silft noch nachzutragen, daß die Jahl der Schülerinnen bei dem I. Rursus 48 betrug; davon besuchten 27 Schülerinnen den Unterricht zum ersten mal. 14 zum zweiten mal, 5 zum dritten mal und 2 zum vierten mal. Bei dem II. Kursus, der am 15. März 36. 30. zu Ende gebt, erhöhte sich die Zahl der Schülerinnen auf 58, darunter 31 Frauen und 27 Räd-chen. Diese hohe Jahl der Teilnehmerinnen machte die Einstellung einer Hillskraft nötig.

"Die Abein fchiffahrt hat febr mit dem Rebei gatampien, wie er jest falt täglich über dem Rheintal liegt. Die mit voller Ladung aus dem Ruhrgediet fommenden Schiffe brauchen oft mehr als das Dreifache der Zeit, in der die Jahrten sonst ausgeführt werden. Der immer niedriger werdende Basserttand nötigt außerdem zu Leichterungen. Deute vormittag zeigte der hiesige Begei eine Basserhobe von 1.15 Reter. Treibeis ist nur wenig bemeekbar.

* Preußisch Subboutiche Klaftenlotterie. Es fei daran erinnert, das die Erneuerung der Lofe zur 2. Klaffe der 230. Lotterie bei Berluft jedes weiteren Anrechts die späteltens Mentog, den 9. Federaar, erfolgen nuch, und die zu demielden Tage die in 1. Klaffe gezogenen Lofe einzureichen find; andernfalls geht das Anrecht auf ein Freitos verloren. Die Ziehung der 2. Klaffe beginnt am 13. Federaar.

Bundesteitung.

* Liebesgaten für die Ueberich wemmten. Die Liebesgaden für die Ueberichwemmten im Ruftengebiet der Office werben im Gebiet der preußisch hefflichen Staatsbahnen bis auf Beiteres frachtfrei befördert. Im Frachibrief muß der Bermerf enthalten fein: "Freiwillige Gaben für die Ueberichwemmten im Ruftengebiet der Oftice."

*Fighalispelet der Otice."

* Fighalispelet.

* Füghalispelet.

*

Cheater und Kunft.

Monigliches Theater.

ienft.

arrer Seir

icsbaben, 6. Februar. Reu einftublert: "Gnges ein Ring", eine Tragobie in 5 Miten von Friedrich

Biesbaden. Im geftrigen 10. Influs-Konzert erichien am Dirigentempult wieder ein fremder Meister, um dem Haufe eine Anzalpielen. Diesmal wor es Herr Prof. Dr. Hans Bigner, Dierttor der Oper in Strasburg. Der Meister ist längst im Konzerisaal durch Orchesterwerte und Lieder bekannt, beliedi und durch die Art seiner Kunst linteressant geworbetannt, beliedi und durch die Art seiner Kunst interessant geworbetannt, beliedi und durch die Art seiner Kunst interessant geworbetannt,

fich im liebungsspiel gegenüber. Gamiliche Spiele merben von morgen Sonntag ab, wieder auf bem Kafernenhof ber Agl. Unter-offtzierfoule ausgetragen, ba die Bachteit bes leitherigen Spiel-plates an der verlampeten Beiebftrage abgelaufen ift.

plages an der verlängeren Bleichstraße abgelaufen fle.

Berein fil'e naturgem. Gefund heits pliege.
Der für morgen Gonnag abend angeleits Lichfolder-Gortneg
muß dis auf weiteres anstallen.

Bayern Berein "Einig feit". Margen Gonnag,
machnittags 3½ libr: Berjammlung im Breinslotal.

Theatral. Aufführungen der Mains.
Bolfsbühne. Wargen Gonnag, abends 8 libr, im "Raifer
Molf" Borftellung: "Der bem Abgrunde gerettet"; "Om Aiefen
gebirge"; "Der Hauffiehenget".

Mm Faltnacht-Sonntag wird sich während eines Gommernachtsesters des G. E. im Hotel Bellewe ein eches fröhliches
Etrand der Sonntag wird sich während eines Gommernachtsesters des G. E. im Hotel Bellewe ein eches fröhliches
Etrand des Beden entwicken, nachdem die Einweithung
eines neuen Strandbades würdig, der närrichen Seit entsprechaus,
erfolgt sit. Eine besonders Welhe wird das Badeleben, nechtes
einen ausgesprochenen internationalen Charelter tragen wird, noch
daburd erdatten, daß der Oberberr der närrichen Gesteren Bud und großen närrichen Gesten Gester mit
leinen. Gespielen Hud und großen närrichen Gesten Gester mit
leinen. Gespielen Hud und großen närrichen Gesten Gester mit
leinen, Gespielen Pud und großen närrichen Gesten Gester mit
leinen, Gespielen Pud und großen närrichen Gesten Gestern
Gerand, lutig und leicht das Leben.

Zur Eingemeindungsfrage.

Ju ber Erfärung von maßgebender Seite ichreibt die fo. Korresponden3: "Die von uns gedrachte Rachricht "Mesbaden um Rhein" halten wir in allen Teilen autrecht, vielleicht mit der Liedwartend ab Oberdürgermeister Mösfing nicht in seiner eigentlichen Etatsrede sich über die Eingemeindungsfrage dusern wied, sondern daß gelegentlich der Beratung des Etats auf Anfrage aus des estabtverordnetenversammlung der Magistrat ausslührlich die Angelegendeit besprechen datrie. — Es ilt möglich, daß infolge der Rotiz, die wir aus zuwerlässigker Duelle sodiften, de bisherigen Despositionen einige Kenderungen hinsklich der Beprechung der Angelegenheit ersahren tönnen. Wegen der Eingemeindung Schlerstein sei darauf hingewiesen, daß die Enweinde Schlerstein auf die seinen Senden um Monate zurüstliegen, noch nicht geantwortet dat. Jerner, daß ein Ragistratsmitglied von Wiesendenn Berbandbungen der Beingemeindungspläne gestührt hat. Im übergen sind du bie Eingemeindungspläne gestührt hat. Im übergen sind wir in der Lage, den Beweis für die Richtlungen unferer Rotiz einwandsfrei führen zu tönnen. Ausgerdem wird die allernächste Zeit die Richtlichte der Rachricht erdringen."

fc. Wiesbaden. In ber Sitzung der Stadtverordneten am Freitag stimmten die Stadtverordneten dem Projekt sür die Errichtung einer Boltsichule an der Lahnstraße zu, das einem Rosten aufwand von 421 000 Mart ersordert. Die nötigen Mittel wurden dazu derwilligt. Der Bau soll die die 1. April 1915 sertiggestellt zien, um von da ab in Getrauch genommen zu werden. Der Stadtverordneten Borsteher drickte die Uederzeugung aus, daß die die die Beleich der Behrbeitäge bringen wird. Er hält es deshalb für richtig, alle mit der Einfommensteuereinschäszung in Jusaumnendang stehenden Angelegenheiten so lang zu vertagen, die der dere Einfodzung seistehen we. Eindicherungen aus Wiesbaden sanden im vergangenen Monat 21 statt, davon 12 im diesbaden sanden im vergangenen Monat 21 statt, davon 12 im dieskaden und 9 im Matnzer Arematorium.

hochheim. Seute morgen unternahm bie 63er Artillerte berum mit Gefchügen einen Uebergang über bie Eisbede bes eines. Morgen Sonntag foll auf bem Gife großes Martiver-igen abgehaten werben.

gnügen abgehalten werben.

Rennerod, Um vergangenen Sonntag wurde der Landemann Sehr, ein älterer Mann, in der Ariche plöglich unwohl und starb, nachdem er in seine Wohnung gebracht war. Einem Ortsdewohner gegenüber hatte er schon vor längerer Zeit geäuhert, nach seinem Tode möge man die Setiton seiner Leiche vorrehmen, da er mit seinem Schwiegersohn nicht in destem Einsernehmen sebe und bieser ihn womöglich auf Seite zu ichalsen verziechen werde. Dewohl sonst gegen diesen Schwiegersohn nicht das Gertingste vorliegt, sand boch in Unwelenheit der Gerichtstommission die Oddutton der Leiche statt, dei der nur seingeftellt werden konnte, das der Tod die Folge eines Herzichages war.

Neueste Nadrichten. Depefden-Dient.

ber Rontinental-Telegraph.-Rompagnie Bolf's Telegrund und bes herolb-Depeiden-Bureaus.

Berlin, 7. Gebruar. Das "Militärwochenblati" meibet: Pring Magimilan von Helfen, Hobeit, Portepee-Unterestitzler und Abi-turient der Haupstadettenanstalt, als Hähnrich im Leidbraganet-Regiment (Großperzoglich helliches Nr. 24) ausgestellt. von Schack, General der Inspanierte und Gouverneur von Thorn, zur Dis-position gestellt; von Dichut-Harrach, Generalleutnant von der Urmee, zum Gouverneur von Thorn ernannt.

Regierungswechset in Ruhjand.

Baris, 7. Februar. Der offiziöse "Betit Bartisen" bestätigt in einer Betersburger Depesche ben bevorstehenden Wechsel in der Regierung in Betersburg. Danach hat Kotomzow bereits seine Denisssen einer einer Rachfolger wird der Generaltontrolleur er finanzen, Geb. Geaarsen Kharitonoss, in verden. Kotomzow wird voraussichtlich noch die Ende März die Eschäfte führen und dann die Botschaft in Paris übernehmen.

delter gum Judörer schlagen. Beim erstmaligen Horen und bann die Botischaft n Baris übernehmen.

chelter zum Judörer schlagen. Beim erstmaligen Horen stingt vieles unnatürlich und gezwungen, man kann nicht recht in die steilichen Jorgänge des Kompot isten einderingen und kann dadurch manche plögliche dynamische und meschliche liedergänge nicht verstehen. Jeer Ammeische glichten der genannt, herr Kammersänger Richbotl. Der Edinger brochte neueste und ätzere Berte zu Gehör und verstand mit seinen Bestan. Der zweite seren gede und diere Berte zu Gehör und verstand mit allem degisterten Bestall auszusösen. Der metallich stingende, voll ausgeriste Zenor diebt rein und dei im zartesten pp.Hauch, wie im stärsten Forte. Den tadellos beutisch ausgesprochenen Berten wurde in der geganglichen Biedergade in Estimmung und Ausdruck eichzige und sinngemäße Abwechslung zu Zeil. Der Künstere sageriäte und sinngemäße Abwechslung zu Zeil. Der Künstere sageschitzu in gewohnter Besterkäuft von "Dier Nose vom Liedesgarten" von Pfligner, serner Lieder von Schumann mit Knierbesgeleitung sin gewohnter Besterkäuft von "Deren B. Fische vom Liedesgeschicht): Der Sonntag am Rhein, Der Knade mit dem Bunderspricht in gewohnter Bestalle wertschaft von "Deren B. Fische er ausgesührt): Der Sonntag am Rhein, Der Knade mit dem Bunderschen. Seinen ganzen Leistungen seize des Künstere schiedes zu webeerholen. Seinen ganzen Leistungen seize der Künster schiederichten den Wartschaft von R. Kangene. — Freuds begrift erschien am Diegenten, weber "Der Rustherschaften Sonn Batters Verstelle das der Oper "Die Reistersinger von Künsters gert unvollender; nur 2 Sche: Allegen wederer bleich bless produktigen Bert unvollender; nur 2 Sche: Allegen wederer bleich bless produktigen Bert unvollender; nur 2 Sche: Allegen wederer bleich bless produktigen Bert unvollender; nur 2 Sche: Allegen wederer Sche zu erganzen. Ledoch brang er biermit nicht erschareb durch. Des von keinem schwernalitien Grift geber gaden ihrer Merken der gere geben ihrer Merken und er der Geb

nelle vermilde Madridita.

Sabinard Print.

The planner of Holer der geleen adaed ein genotige geuer aus, das die Bewohner des geleen adaed ein genotiges geuer aus, das die Bewohner des Haufes desplot in Gesarberachte, well das Feuer in das Lager der Feuerwertstörper überdpung. Behören 3. Reucklin icheuten die nach inngendere eines Brakenages aus einem zoginarischen Aufgeber gerbeit und den nach eines Brakenages aus einem zoginarischen Aufgeber Gegen und der Aufgeber Bargerfleig. Die Gefahretennen, mach sie der Schubmann Gule den Herben entgegertennen, mach eine Arreite welt migeschieft: es gelang ihm aber mit Kufbelung aller Kraft, des Bespann aufzuhallen und zum Elegen gertreinen. Der Schubmann frum mehrere denschungen kaden aber mit Kufbelung aller Kraft, des Bespann aufzuhallen und zum Elegen. Ber Schubmann frum mehrere denschungen kaden. Bei den gabireichen Augenzeuer fand sein mutiges Berhalten leidenten Beijan.

Der in Toul an Schutige Tobessälle vorgetommen. In Arrab sind bie Schubern gleichselbe ein Schule vorgetommen. In Arrab sind bie Schubern gleichselbe en Schulen der Augenzeuer.

Berlin, 7. Jebruat. In den Kellertümmen eines langgeftredten Gebäudes in der Mühltenstroße, in meidem eine Bappenjarit großen Bappenlager untergedracht bat, drach gestem eine
großer Brond aus. Die brennenden Kellertümme mußten volltilndig unter Bosser gescht werden. Die Lage wurde besonders
sadung geschtlich, das die in den Rellertumden und Deckon eingedouten Elsentonstrustionen glübend deis murden und fich in degedouten Elseie bogen. Alle Bewohner aus den oderen Stodwerten mußten abgerusen werden, da Einsturggesahr bestand. Erst
nach stundenlagen Mühen gelang es der Jeuerwehe, die Gemalt
des Feuers zu brechen.

Ein Ceichenbegingals, das den Verlehr hindert.

Rew Porf, 7. Hebruar. Gestern fand dier das Leichenbes, gängnis des befannten und populären südischen Schauspielers Mogulesto statt, an dem über 30 000 südische Einwohner Rem Horte und insgesant 60—70 000 Bersonen teilnahmen. Es sam dierbei zu wilden Schreckensszeuen, da die Bolizei unsächig war, den Beestehr ausgreckenten und eine Kontrolle über die Mossen ausgusten. Die Bolizisten maren gezwungen, von ihren Andersa Gebrauch zu machen, so das viele Bersonen verleigt wurden. Biele Frauen wurden ohrenschig und in der allgemeinen Santt von der Rentge rücksubstals niedengetreien.

Chitago, 7. Februar. Eine folgenichwere Benginepptosion reignete sich in einer Benginsabrit in Manchester in Rentuck. Das seuer nahm einen berartigen Umsang an, daß in turzer Zeit die sabrit selbst und 18 benachdarte Huser vollftändig niederbrannten. Den meisten Arbeitern gelang es, sich rechtzeitig in Sicherbeit zu eringen. Sechs Arbeiter wurden getötet und 16 sewer verlegt.

Seigte telephonische Meldungen.

Int den Schienen den Ind gefunden.

5) 5 ch ft a. M., 7. Jebruar. Gestern nachmittag murbe der Bahnarbeiter Franz Bogel von einem Schneitzug aberfahren und getätet. Der Rann mer beim Bahnhei mit Geleinerbeiten, dechhäftigt und hatte infolge des undurchschitens Redein den, dernachten Schreitzug nicht demoett; er murbe von der Bedehne erfaht und fo schwer verleht, daß alsbaid der Lad eintrat. Der Reseunglichte ist S2 Jahre alt und erst jeit Surgem verheirate.

In Stripbend verlaufert.
Dei de ib er g. 7. Frebeugt. In einem bei Rubloch gelegenen Steinbruch ber Zementmerle Leinen wurde gestenn der Urbeiter Uban Binder aus Auflach, verheiteute und Loder von I Andern, durch niederstätzende Gesteinsmaffen verlaufert. Der Tob trai bald nach der Befreiung des Mannes ein.

Seibsimordoriuch im Elenbahnzuge.

Saarbrüden, ?. Hebruar. Bei der Aussahrt des Bersonnunges Rr. 296 auf der Street Gusebrüden—St. Ingdert brachte iich gestern abend 10 Uhr der Muster Ludwig Iung aus Landstuhl in der Plais, wohndat in Gaarbrüden, in einem Wagen 2. Riasse eine Schusperleigung in die rechte Schäse det. Ein Miterisender zog die Rottsine und brachte den Jug zum Stehen. Der Jug frie in den Bahnhol zurüd, worauf der Berleize ins Krantenhaus verdracht wurde.

Brichatte der Brichties.

Abennent X. Eine Berpflichtung zur Anmelbung von Fund-gegenständen unter 3 Mart besteht nicht, dach empfiehlt fich tros-dem, einen solchen Jund, wenn es sich nicht gerade um eine ganz wertiofe Sache handeit, anzumeiden, denn auch in solchem Halle gebt der Jund erft nach läblauf eines Jahres in des Meritum des Finders über und dieser hat die Berpflichtung der Berausgabe des Jundes, salle sich der Cigentumer innerhald Jahresfrift medet.

Deffentlicher Wetterdienft.

Borausiichtliche Bitterung für die Beit nom Abend bes ?. Gebruar bis aum nüchten Abend: Bunehmende Bewölfung, troden, wärmer, Rachfreit, Norgennebel, fühmeftliche Winde.

Rheinmafferffand. Biebeich: Bittags 1,15 m — 0,04 m Kand: Bormittags 1,53 m — 0,00 m

Theater-Spielplan.

Abalgliches Theater in Biesbaden. Beröffentlichung ohne Gewähr einer eventl, Abanderung ber Borftellung. 10.4.18. Aebruar, 7 Uhr, Ab. D. Bolenblut. Ende gegen

Sambiag, 7. Jebruar, 7 libr, Ab. B., Bolenblut. Ente segen 10 % libr.
Conniag, 8. Hebruar, 7 libr, Ab. B., Cheron.
Roniag, 9. Hebruar, 7 libr, Th. C. Coges und icin Ming.
Residentificater in Biesbaden.
Cambiag, 7. Jebruar, 7 libr. Traumulius. Neu einstablert!
Conniag, 8. Jebruar, nadur. 1/2 libr. Schneiber Bibbel: abends
7 libr. Traumulius.
Storiag, 9. Hebruar, 7 libr. Monna Canna.

Austaus in Biebaber.
Conntag, A. Debruar: 4 libr im Monnemart im groben Gaale: Ormsbonie-Kongart, b libr: Monnemart im groben Gaale: Ornsbonie-Kongart, bel libr: Monnemark-Rougert bed improved from Routen R. Gebruar: 4 und 8 libr im Monnement: Milliar-Rougert.

Romaert. Mainzer Stadtthaufer.
Cambiag, 7. debruar, 7 libr, Der lebende Leichnam.
Connigs, & debruar, 7 libr, Der lebende Leichnam.
Connigs, & debruar, 7 libr, Gua.
Diendius,
Connigs, W debruar, 7 libr, Gua.
Diendius, W debruar, 7 libr, Busi geführliche Alige, Bischendius, 11. Gebruar, 7 libr, Gariffel.
Dannesking, 12. Gebruar, 7 libr, Gariffel.
Terting, 15. Gebruar, 7 libr, Balmehlin
Greting, 16. Gebruar, 7 libr, Balmehlin
Greting, 16. Gebruar, 7 libr, Balmehlin
damstag, 14. Gebruar, 7 libr, Balmehlin

Amtliche Anzeigen

Besifft: Abbelleng des Discumentedes in Ander a. 2h.

In Antera des 13. Benden. Begirtsocrains findet in fisteren
in Albeit a. M., on Discumentation lieft. Der Underricht
in Anterior des des des Bert im Codie des Geftheules "Sut Indeten ift toltenlos. Der Lehrburjus umfaßt des ganze Gebeit te
Dissung. Er soll den Teilnehnern vor allem biejenigen kennnisse vermittein, die für den poolisiehe landenstriechten kennunumgänglich meinerhig sind. Der Unterricht der durch zehlreic
Demonitrationen unterfühzt werden wird, sindet abende isat, wir
zwar an 6 noch nüber seitzustellenden Tagen. Der Leheplon hi gigender:

1. Tag: Allgemeines über die Ernährung der Pflanze und 3.
jammenjahung des Alderhodens (Bodenuntersuchunger,
2. Tag: Gewinnung, Jujammenfehung, Bedandlung und innerbung der natürtichen Düngemittel (Stallmist, InnerRompek, Gefündungung).

8. Tag: Die gebründsichten fümstischen Düngemittel und ihre in
wendung.

Dung ber natütugen.
Rompolt, Gefündüngung).

8. Kog: Die gebräuchichten timfitiehen Düngemittel und ihre ta wendung.

4. Tag: Ivedmäßige Düngung auf verschiehenen Bodenarien un zu werichtebaann. Jrückten.

5. Tag: Ivedmäßiger Anfaut von Düngemittel. Hierauf alle meine Aussprache.

Die Themata der Toge 1—4 und 6 behandeln der Direkt und der meine Aussprache.

Die Themata der Toge 1—6 und 6 behandeln der Direkt und der zweite Gandwirtschaftslehere der Landon. Binterschie fich Tag) wird voraussichtlich der Obsteamndüngung und fich Tag) wird voraussichtlich der Obsteamndüngung und Kreises Wiesdahen sprachen.

Der zweite Bortragsabend ist auf Montag, dem 8. Jehne der ho. In. abende 8 libr, seitgeschie, Bei der Wichtigkeit des zur handennen, das der Kurjus start besucht wird und werden alle 3 benehung fommenden Stoftes ift zu wünschen und, auch any nahmen, das der Kurjus start besucht wird und werden alle 3 teorsfenien hierzu eingesaben. Die weiteren Bortragskalen meh am Geführte des Unterrichts besannt gegeben.

Biedrich a. Rh., den 5. sedraur 1914.

Der Borsthende des 13. Landow, Bezirtsvereins.

Bird. veräffentlicht. Bederich. ben 7. Debruar 1814. Der Magibrat, 3. B.: Tree.

Betr.: Cloferungen für bas filbt. Aranfenbe

Für bas hiefige ftabt. Rrantenhaus find für ble Zeit 1. April 1914 — St. Marg 1915 folgenbe Bleferungen 311 auben:

. Mehl,
. Mids,
. Mids,
. Mids,
. Mids,
. Moissialmaten,
. Cemule, Butter, Cier und Rife,
. Bürftenwaren und Puhischer,
. Bechandsitoffe,
. Denogen,
. Denogen,

Biebrid, ben 4 Jebruar 1914. 3. B.: Rrangbabier.

Betr.: Geoffich Gertauf.

Betr.: Geoffich Gertauf.
Dienoting, ben Ist, bebruar varwittage non Bi, u.
ab, auf bem Dote bes Rathaufes, Eingang Schuftrabe
Bum Bertauf – an jedermann – laumen: fanligeritt Lubeijan, Bentichellfliche und Geeings in bester lebe trifferer Bare aum Celbfloftengreid.
Die Bertle werden en ber Bertunfohelle betannt gema Die Abfertigung ber Raufer behimmt fic nach Rumn farten, die am Emgang der Raufer behimmt fic nach Rumn farten, die am Emgang der Raufer befinnt fic nach Rumn biebrich, ben 7. Jehrun 1914.

Der Magiltrat. 3. B.: Kransbühler.

Holzversteigerung.

Eichen: 14 Anntr. Scheit und Anüppel, 3000 Bellen Bugen: 108 Amtr. Scheit und Anüppel, 3000 Bellen Laubbolg: 5 Eirtfen Stangen 1. At., 3000 Bellen Kabelhals: 160 Hottannen-Stangen 1.—3. M. 2300 Stangen 4.—6. Al. 133 Amtr Riefern-Scheit und Anüppel. Cammelplah für Käufer: Forfthaus Abelnblick.

Chierftein, ben 5. Jeb uar 1914.

Ber Bire rueifer: Comit

Pactverfteigerung zu Maing-Kaftel.

Montag, ben D. Gebruar I. De., nachmittagt : 2 Uhr an Meing-Anftel im Sanle bed fatholifchen Bereit hanles werben bir aum fatholifchen Airchengut in Re gehörigen Grundblide burch ben untergeichneren Rotar bie lich in einen neun jahrigen Bacht verfteigert. in einen neun jahrigen 1915. Reing, ben 22. Januar 1915. Gebeimer Jufitgrat Gafri Er Ritar.



Dies

Sei

Cou

H

Von nac Kür Kor

Schen

II Be

Bier

Gut get

Aç

iro je

Site

Weissen \ Woche

nur neue, solide Ware bedeutend unter regularen Preisen kaufen zu können.

Diese Stickereien sind im Parterre auf Extra-Tischen zu folgenden enorm billigen Serien-Preisen ausgelegt:

II . Serie IV Coupon 4,10 4,55 4,10 4,10 4.10 4,10 Meter Ueberraschende Billigkeit u. riesige Auswahl bietet meine Spezialabteilung für

Damen - Schürzen

Engl. Servier-Schurzen, reizende Neuheiten . . 2.25 1.85 126

Weisse Servierschürzen ohne Träger, St 150, 1.25, 90, Weisse Servierschürzen m. Träger, St 1.65, 1.30, 1.10 u. 90,

Weisse Zierschürzen ohneTräg, reich garn. 1.10,95 u 00.3 Weisse Zierschürzen m. Träg., neuest. Fass. 1.50,1.10u. 95.3

Kinder-Schurzen Gr. 45 50 55 60 65, 70 75 50 entzückende Neuheiten, in riesig. Auswahl 90, 100 110 120 180 140 150 160 nur gute Stoffe in tadellos Verarbeitung.

Grosse Posten

enorm billig.

Meine erprobten Spezial-Qualitäten

in Coupons.

P 50

Schenswerte Innendekoration.

Wundervoller Erfrischungsraum,

on nachm. 4 Uhr an Künstler-Konzert.

3. B.: Tton

ble Beit

angbables

an abables

tng.

er: Edmitt.

3- Kaftel.

iden Bereis engut in Rei

chneider, Wiesbaden Beim Einkauf v. 2.4

Kirchgasse 35-37.

gratis.



Bayer. Aktien-Bierbrauerei Aschaftenburg a. M.

Ausschank im

Militarmusikern oder Spezialkapelle.

ut geheintes Lokal. Kein Bieraufschlag.

Agentur A. Münch.

Munit gerne über alle Berficherungs Angelegenheiten. ito jest: Beppenheimerkraße 3, I 1.

Restauration Strandheim

Schöne spiegelglatte



aller Art liefert in origineller Ausschrung Hofbuchdruckerei Guido Zeidler

Was glünzt in der Flusche so goldig und rein, Was wird selbst von Xindern vertragen, Was sidritet die Schwachen, die Xrunken allein, Wirkt auregend siets auf den Mayen? Bas ist <u>Sicco's, Sicco's Jonischer Wein!</u>

Preis pro Piasche 3.— Mark Erhältlich in den Apotheken

Fabrikants Chem. Fabrik Slove A.-G., Berti

3mmebilien, Rapitalien

Sur garinerifae dwede febr geeignete Biefe

am Dabbeimer Bach, amilden Schlerneiner Brahe in Grund-milble, bs Ruten, ause Jufabrt, prefewert Derfauflich Erft Antragen unser 3854 an die Gefconnbrelle bs Bl.

Bohnund Gelgölisbaus

mit Lagerhaus und grobem Gofraum febr preiswert au vertauten. S. Cor. Cildio Miebebeben

Dewinnbringenbe Geldille aller tire Betwerbeberriebe, Grunbitide Ennbitide Canbitiffaften, Dabnitrienternehmen ihr ernit. Rapitatite, aweds Rauf ober Beleiligung

Conrad Otte, Rolin a. Stb.

1200 Mark auf 2 Oppothet gefudt. Un erbote unter Sitt an bie Gefdaftstrede biefes Bi erb.

Bermifdte Augeigen

einem lest beginnender Schliniteiblur as leichtfarlicher Werbobe en noch 2-3 Damen ober ern reilnebmen. dopotat Re Garanie bes Eriolaes besteht web auch eribtit wer den auch eribt der auch eribt bet auch eine Ausgebie und Ed. ein bei beite besteht auch eribt betreb u ter 8680 in bei baftskielle bb Bl.



Empfehle

feinfte Subrahmbutter u Land burt r. friide Trinfeler 10 Gifte 1.05 Dit. icone Rach u Bad dpfel deinen Dande

Julob Kironer ir

Copfesse in in. fen Rolentob in Beiberaut, boll Motraut bir Beiberaut, boll Motraut bir finn . ide Beerrenich, bid Galantellerte, freibialat Cauer fra. 4, abgebriftet Gobnen, ein gem. Beihrüben felnigerbater Bir nenfamera § 3., Aartoffels und Wabeben billate

9. Traisban Bwe



Serein Ballsmohl immeisebeelieankeit: Gebinet von
vergend de die abends bihr.
bereinbelie nach oordriger
erreinbarung. Echlasenbeim
ir alleinkehende Rinner.
Belibeimsbah: Geoffice im
dommer von 7-11, 'Ulr und
on 21,-91, 'Ulr, im Binner
on 71,- 1 libr u. 21,-91, 'Ulr,
die filbe bes Cateriand.
Belinfinge bes Cateriand.
Bebellunger bis 10 libr voru.
Hispanisabe was 3-6 libr Bis
tild with ben Kunden Berfings
von 19/1, 'Ulr, 'Santin und
eierings von 11 libr ab an
eierings von 11

Rinberhort Taglia aus (1988)
Dambfertigfeits Universität (1988)
Dambertigfeits Universität (1988)
Damberbeits Damberbeits (1988)
Damberbeits (1988)
Damberbeits (1988)

Die Mentliche Lefebal 1 ber Preiherr v. Siein-Sa 1 geoffnet: Wochenings von 7 ihr abende jund Sorintags 1

it gestinet: and Some liter abends und Some liter abends und Some liter eine liter eine

Deffentliche Berfammlung

am Mittwod, 11. Februar, abends 81/2 Wer im 6dithenhof (Biesbadener Strate).

Dortrag:

Die nationale Einbeitsfäule

Lehrer Rieber-Biebrid.

- Greie Aussprache. -

Bu diefem Bortrage find alle Manner und namentlich auch die Frauen freundlichft eingelaben.

Sortidrittlide Dolkspartei. Ortsgruppe Biebrid.

Berein für naturaem. Gefundbeitsvilege. Der Lichtbilder-Bortrag

fällt bis auf weiteres aus. Der Dorkand.

mannergesangverein "Ha



magu wir unfere Witglieber, Greunde und Gonner bes Bereins freundlicht einlaben Der Borftanb.

Cintritt frei. -



Militar- und Kriegerverein. Berfammlung

Turngefellschaft 1889.

demarriage Anammeriunf

Elektro-Biograph. Der Todesfelsen!

Die Geifel! Drama aus bem wil

Berner die neneften Sumoresten, Raturanfnabmen nie Morgen Gonntag baben Rinber bis 5 Uhr Buttitt.

DOLLO Theater.

Früher Wiesbaden. Tobbeimer Birahe 19. Snezialitätes-Theater LRang.

Nerntul 810 Leit : Direftor Emil Hothmann Chielplan bom 1. b. 15. Jebr. 10 grobe

Belifiadtattratti onen nier: Galtiviel Nordini, nidalil Erverim ; indilder c. Wime. Chomptini und mer, Mary Mahlendorf; "Bedlace Lemonitrottonen

ang 8 Uhr 10 Min.

Conn. und Relectionen: im 1-1, libr: Bribichoppen-igert, baga Spe inlitigt n. mittags 4 libr balbe Greife



Biener Maften.
Leibankalt, Bleob.,
Schüsenbefter i Ede
Len gaffe, Baben.
Len gaffe, Baben.
Len i eieg Dominob,
Brotime. Erben und
Rasfen a Bert u Berleiben in grober Ausabl. Livile Breile
Dochacht Mad Smille Rebat.

Gin Mastenanzua au verlaufen Ridb in ber Weldahskelle b. Bl.

Bünentettime

Rastenbälle von Rünftlerin austraße 69, 3 Treppen.

Sooner Rastenangue perf ufen Balle-Etrabe 8, I t. Im Streite liegen Sylphe und Sylphide



die Harmonie der schönen Seelen schwand

Sommernachtstraum

"Einträchtlich" närrischem Strand-Bade-Leben

Fastnacht-Sonntag im Botel Bellevue Biebrich a. Rh.

Bis endlich dann Prinz Karneval hienieden



Am Strandbad die Erlösung fand! Ibalia · Ibeales Biesbaben

nachmittag 3%, 6 u. 8% un lette Borführung bei ge maltigen Film Schaufen

Edilons ipredender Sila Die Direttion.

leridozon

Chauffeur-Schule gr 1904 Mainz Tale 940

Rand. u. Bergnügungstlub "Fideiltas"



mit inaliuna Ranz.

Gingug des Romitees 8.11 Uhr, mogu wir unfere Ritglieder nebft beren Angehörigen, fowie Freunde und Gonner unferes Rlubs boff. einlaben

Das närrifche Romitee.

Hofbräuhaus = Keller Raiferplas 18 -

Anftoh unferes biebjährigen



Märzen-

Doppel·Bock

am 28. Bebruar 1914. Spezialität: Solactionflein, Gefellictes. Es labet freundlichft ein

Jakob Zuckelmayer.

Conntag ben 8. gebruar bon 4 bis 12 Uhr

Grobes Tanzvergnügen im "Rheinifchen Dof",

Bogu freundlichft einlabet

Blees-Doulus.

Sonntag, den 8. gebruar 1914.

Zurnhalle Biebrich Rollerblok

Ginmaliges Gaftfpiel des Kurtheaters (Walhalla) Wiesbade n

Geld bramatifder senjationsjiete burlester Miss Cora operettenfleta.

Belante b'Orfan.

Sereniffimus Zwifchenspiele.

Liffy Bigmann, Sangerin. 2. Bufchacher, Romifer.

Bervertauf in ben Sigurrenbanblungen von Berbielb und Bollmann, Ranbaubirans 2 und Griebrichtrabe 10, fowie im Berkanrant ger alten Turnbale. Raffenbffnung 71, Uhr. — Unfang 81, Uhr.

s 71/1 USr. — Anfans A1/1 USr.

Die Festspiele des ⁻ in Biebrich

sind es nicht, aber ein echt rhein. Karneval ist es d morgen Sonntag im Lorcher Ho

unter Mitwirkung erster Wiesbadener Karnevalist gefeiert wird. - Humor! Witz! Sattre! Es ladet freundlichst ein Philipp Hilge

Eintritt frei!

Heubeiten Fastnacht 1914!

Gebr. Roemer, Damen. und Berrem Grifest

Rathausftraße 39. Telefon 203.

Bitte feben Gie unfer Chanfenfter.

Die 34

ation

1 32